

# Jugendwertestudie 2019

## mit Schwerpunkt Soziale Medien, Soziale Bewegungen und Politik

Tausend österreichische Jugendliche äußern sich zu den großen Themen unserer Zeit und legen offen, wie sie mit Facebook, Instagram und Co. umgehen, wie sie Migranten und Flüchtlinge sehen, welche Themen ihnen gegenwärtig sonst noch unter den Nägeln brennen, was sie von „Fridays For Future“ halten, wie wichtig ihnen Familie, Freunde, Religion und Politik sind, wie es um ihr Vertrauen zu großen Unternehmen, Religionsgemeinschaften, politischen Parteien und den wichtigen Institutionen des Staates bestellt ist. Die Studie setzt sich intensiv mit dem unterschiedlichen Denken und Verhalten von Migranten und autochthonen Jugendlichen sowie den Angehörigen von bildungsnahen und bildungsfernen Schichten auseinander. Die Jugendwertestudie 2019 beschränkt sich nicht darauf, quantitativ-empirische Ergebnisse zu referieren, sondern zeigt die Gründe neuer Entwicklungen in den Feldern „Werte“, „Medien“ und „Politik“ auf. Zudem liefern wir Vorschläge, wie mit der Zielgruppe kommuniziert werden muss, um wirtschaftliche oder politische Zielsetzungen zu erreichen.

Auf Wunsch entwickeln wir individuelle, auf einzelne Unternehmen, Interessensgemeinschaften oder Parteien bezogene Problemlösungen und Konzepte auf Basis unserer 25-jährigen Erfahrung in der Altersgruppe der 11- bis 30-jährigen. Wir sind *die* Zielgruppenspezialisten, wenn es um Jugendliche und junge Erwachsene geht.

### Die Studie

n=1.000, Quotenstichprobe nach Alter, Geschlecht, Bildung, Wohnbundesland und Migrationshintergrund

Befragungszeitraum: 5. bis 18. September 2019

Erhebungsmethode: online

### Das Angebot

Studie mit Tabellenband und Key Outcomes (10 Seiten) erhalten Sie für Euro 990,--

Einschließlich ausführlicher Präsentation inhouse: Euro 1.500,--

Einschließlich halbtägigem Workshop mit spezifischen individuellen Lösungen für den Kunden: Euro 2.990,--

Studienleitung: Prof. Bernhard Heinzlmaier und Raphaela Kohout, MA

Durchführendes Institut: Institut für Jugendkulturforschung

---

# Institut für Jugendkulturforschung

Alserbachstraße 18/7.0G – 1090 Wien

Seit 2001 bietet das Institut für Jugendkulturforschung praxisrelevante Jugendforschung. Seit 2016 betreibt das Institut darüber hinaus ein generationlab mit Forschung, Fortbildung und Beratung zu Generationenfragen.

Das Institut für Jugendkulturforschung verfolgt einen lebensweltlichen Forschungsansatz und bedient sich neben quantitativer Verfahren auch erprobter qualitativer Methoden, die Alltagskulturen optimal erschließen. Die Kombination von interpretativen und statistischen Verfahren ermöglicht angewandte Sozialforschung auf hohem Niveau. Das Leitungsteam des Instituts ist seit mehr als zwei Jahrzehnten erfolgreich in der angewandten Sozialforschung tätig.

## Wir sind spezialisiert auf:

- Repräsentativumfragen → face-to-face, telefonisch sowie online
- qualitative Jugend- und Intergenerationenstudien → fokussierte und problemzentrierte Interviews, Gruppendiskussionen, teilnehmende Beobachtungen
- Praxisforschung → summative und formative Evaluationen, Kreativ-Workshops, Werbemittel- und Homepage-Abtestungen, Mystery Checks
- Sekundär(daten)-Analysen und Expertisen zu allen Kernthemen der Jugend- und Generationenforschung
- triangulative Studien-Designs → Kombination verschiedener Erhebungs- und Auswertungsverfahren, um umfassende Antworten auf die zu untersuchenden Fragestellungen zu erhalten
- Trendmonitoring
- Generationenanalyse und -beratung
- Entwicklung empirisch begründeter Typologien als Tool der Zielgruppensegmentierung und strategischen Maßnahmenplanung

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung: Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Phone: +43 (1) 532 67 95

Web: <http://www.jugendkultur.at>

E-mail: [jugendforschung@jugendkultur.at](mailto:jugendforschung@jugendkultur.at)

E-Mail: [generationlab@jugendkultur.at](mailto:generationlab@jugendkultur.at)